



FRESU
GALLIANO
LUNDGREN
MARE NOSTRUM II

20. SEPTEMBER 2018
ELBPHILHARMONIE GROSSER SAAL



PAOLO FRESU TRUMPET, FLUGELHORN

RICHARD GALLIANO ACCORDION, ACCORDINA

JAN LUNDGREN PIANO

MARE NOSTRUM II

Treffen sich ein Italiener, ein Franzose und ein Schwede: So könnte ein Witz anfangen. Doch tatsächlich begann so eines der faszinierendsten Musikprojekte der letzten Jahre. Paolo Fresu, Richard Galliano und Jan Lundgren kommen aus drei verschiedenen Ecken Europas und sind mit drei verschiedenen Musiktraditionen aufgewachsen, aus denen sie im Zusammenspiel eine einzigartige musikalische Symbiose schaffen. Dass die drei sich so gut verstehen, mag daran liegen, dass sie einiges gemeinsam haben: Alle sind sie überragende Melodiker, alle streben sie seit jeher danach, die vermeintlichen Grenzen des Jazz zu erweitern, alle sind sie dabei im nationalen musikalischen Erbe fündig geworden. Und für alle spielt das Meer ihrer Heimat mehr als eine symbolische Rolle, als mentale Inspirationsquelle, die für das Reisen, den Austausch, die Weite steht: »Mare Nostrum« eben.

Natürlich zählen die drei auch unabhängig voneinander zu den gefragtesten europäischen Musikern überhaupt. Paolo Fresu ist in unzähligen Projekten von Film bis Ballett eingebunden und steht mit Künstlerfreunden wie Nguyễn Lê, Ralph Towner, Uri Caine oder Omar Sosa auf der Bühne. Der nicht minder neugierige, zwischen Jazz und Klassik zirkulierende Richard Galliano ist stets auf der Suche nach immer neuem kreativen Input durch Kollegen von Charlie Haden über Charles Aznavour bis hin zur Sinfonietta Krakau. Jan Lundgrens Personalstil – eine Mischung aus nordischer Melancholie, impressionistischem Esprit und amerikanischer Jazzpianotraddition – macht ihn zu einem äußerst gefragten Musiker; neben eigenen Projekten begleitete er so unterschiedliche Jazzgrößen wie Johnny Griffin, Benny Golson oder die Sängerin Stacey Kent.

Galliano und Lundgren standen erstmals 2003 in Japan zusammen auf der Bühne, bald kamen sie auch mit Fresu in Kontakt. Und doch grenzt es an ein Wunder, dass ausgerechnet drei so beschäftigte Musiker sich zu einem neuen Trio zusammenfanden. Sie hatten Gefallen an dieser ungewöhnlichen Besetzung gefunden und veröffentlichten 2007 ihr erstes Album *Mare Nostrum*. Nach begeisterten Kritiken und über 150 umjubelten Konzerten in mehr als 20 Ländern war klar: Es muss eine Fortsetzung geben. 2016 erschien *Mare Nostrum II* – und die Reise ist noch lange nicht zu Ende.



© Maxim Schulz

GANZ NAH DRAN

DER NEWSLETTER DER ELBPILHARMONIE

In der Elbphilharmonie ist immer was los: Auf den Bühnen spielen täglich herausragende Musiker, in den Kaistudios wuseln neugierige Kinder herum, und von der Plaza aus lässt sich das Treiben im Hafen besonders gut beobachten. Was auch immer an spannenden Dingen in und um die Elbphilharmonie herum passiert – im Newsletter erfahren Sie es stets zuerst. So sind Sie informiert, wenn es für einzelne Konzerte noch Karten gibt, neue Veranstaltungen in den Verkauf gehen oder Konzerte im Livestream übertragen werden. Auch Ausstellungen, Künstlergespräche oder Videos aus dem Haus werden hier angekündigt.

www.elbphilharmonie.de/newsletter

Principal Sponsors



Julius Bär